



Berater*in (m/w/d) im JMD-Programm „Mental Health Coaches“ zur Stärkung und Unterstützung von Schülerinnen und Schülern, – Stellenummer 13-2024

Wer sind wir?

Die AWO AQtivus gGmbH ist eine Tochtergesellschaft der Hamburger AWO. Seit 2002 arbeiten wir im Auftrag öffentlicher Stellen (z.B. Behörden, Jobcenter, Bundesämter und Bundesministerien) im Bereich der beruflichen und sozialen Integration vielfältiger Zielgruppen in Hamburg. So beraten, coachen und qualifizieren wir Arbeitssuchende, Frauen, Menschen mit Migrationshintergrund oder Geflüchtete. Eine unserer Stärken ist unser interkulturelles Team und dessen Mehrsprachigkeit. Als zertifiziertes Unternehmen achten wir auf Qualität. Der Kunde oder die Kundin steht im Mittelpunkt unseres Tuns. Als Unterzeichner der "Charta der Vielfalt" bekennen wir uns zu einem vorurteilsfreien Arbeitsumfeld. Mehr unter www.aqtivus.de

Neben unserem Hauptsitz haben wir weitere Standorte und arbeiten dezentral organisiert.

Für den Jugendmigrationsdienst (JMD) suchen wir für das **JMD-Programm „Mental Health Coaches“** ab **01.01.2025** für unseren Standort am Kreuzweg 7 mit Einsatz in Schulen, zunächst befristet auf 12 Monate, eine Beratungskraft in **Vollzeit mit 39 Std./Woche** mit dem Abschluss

im Bereich Gesundheitsmanagement, Sozialpädagogik, Pädagogik oder Psychologie (Diplom-, Master, oder Bachelor) oder einer vergleichbaren Qualifikation.

Der Jugendmigrationsdienst (JMD) ist eine Beratungsstelle für Jugendliche und junge Erwachsene mit Migrationshintergrund im Alter zwischen 12 und 27 Jahren, deren soziale, sprachliche, schulische und berufliche Integrationschancen verbessert werden sollen, mehr unter: www.jugendmigrationsdienste.de.

Im Rahmen des Bundesprogramms „Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit“ werden im neuen Modellvorhaben „Mental Health Coaches“ die mentale Gesundheit und das soziale Wohlbefinden Jugendlicher gestärkt. Das Programm bietet Jugendlichen einen einfachen Zugang zu Unterstützungsangeboten und vermeidet Diskriminierung und Stigmatisierung; es trägt dazu bei, das Thema Mentale Gesundheit zu entstigmatisieren. Die Mental Health Coaches werden in Schulen eingesetzt, die sich in Gruppenangeboten präventiv um die Stärkung der Resilienz und weiterer Gesundheitsaspekte kümmern und als Vertrauensperson für die Schüler*innen fungieren.

Ihre Aufgaben:

- Entwicklung, Durchführung und Nachbereitung von Gruppenangeboten an Schulen zum Thema psychische Gesundheit und Prävention (z.B. Sport- oder Ernährungsangebote, Tierpädagogik u.ä.)
- Vertrauensperson für die Schüler*innen sowie Beratung und Unterstützung in Gesundheitsfragen
- Netzwerkarbeit und Kooperation mit Schulen und weiteren Institutionen
- Kontakt und Zusammenarbeit mit örtlichen Beratungs- und Hilfestrukturen
- enge Zusammenarbeit mit dem zuständigen Mitarbeitenden für das Projekt und der Projektleitung



Ihr Profil:

- abgeschlossenes Studium im Bereich Gesundheitsmanagement, der Sozialarbeit / (Sozial-) Pädagogik oder Psychologie
- soziale und interkulturelle Kompetenzen, Erfahrung in der interkulturellen Arbeit
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, weitere Fremdsprachkenntnisse sind wünschenswert
- Erfahrung in der Veranstaltungsorganisation und -durchführung, idealerweise im schulischen Kontext
- Fähigkeit und Bereitschaft zur Teamarbeit und Kommunikationsfähigkeit
- Erfahrung in der Umsetzung von sozialpädagogischen Konzepten, methodische Kenntnisse
- strukturierte und selbständige Arbeitsweise, Flexibilität und Belastbarkeit
- Erfahrungen in der Budgetverwaltung
- organisatorische Fähigkeiten für die Bildung und Ausgestaltung von Netzwerken
- sehr gute MS-Office Kenntnisse, gute Kenntnisse im Umgang mit Datenbanken zur Pflege von Teilnehmerdaten

Was bieten wir?

- Raum für Eigeninitiative und Verantwortung für den eigenen Arbeitsbereich
- multiprofessionelles und internationales Team
- Mitarbeit an einem bundesweiten Modellvorhaben
- leistungsgerechte Entlohnung in Anlehnung an TV-L 9b
- Zuschuss zum HVV-ProfiTicket (Deutschlandticket)

Die Identifikation mit den Leitsätzen der AWO ist Voraussetzung für die Einstellung. Mehr unter www.awo-hamburg.de.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt eingestellt.

Fragen?

Fragen zur Stelle richten Sie gern an Cornelia Freude, Telefon: 040 – 28 4072 160

Interesse?

Nutzen Sie Ihre Chance und senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung, des frühesten Eintrittstermins sowie **der Stellennummer 13-2024 bis zum 30.11.2024** an:

AWO AQtivus Servicegesellschaft gGmbH

Adenauerallee 2 | 20097 Hamburg

cornelia.freude@awo-hamburg.de